

E³
series

E³.ETPrint
Etikettendrucker



Technische Anfragen

richten Sie bitte an den für Sie zuständigen Support-Ansprechpartner

E-Mail: e3-support@zuken.com

Tel.: 07305/9309-60

Hinweis

Zuken haftet nicht für etwaige Fehler in dieser Dokumentation. Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Schäden, die im Zusammenhang mit der Lieferung oder dem Gebrauch dieser Dokumentation entstehen, ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Diese Dokumentation enthält urheberrechtlich geschützte Informationen.

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung, sowie der Übersetzung bleiben vorbehalten. Kein Teil der Dokumentation darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Zuken reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Kontakt

Zuken E3 GmbH

Lämmerweg 55

89079 Ulm/Einsingen

Tel: 07305/9309-0

Fax: 07305/9309-99

Web: <http://www.zuken.com>

E-Mail: e3-info@Zuken.com

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
1.1	Produktbeschreibung	1
1.2	Ablaufschaubild.....	1
1.3	Systemvoraussetzungen	2
2	Installation	3
2.1	Programminstallation	3
2.2	Konfigurationen	6
2.2.1	Attribute anlegen.....	6
2.2.2	Werkzeugmenü einbinden.....	7
3	Benutzeroberfläche.....	8
3.1	Registerkarten	8
3.1.1	Schaltflächenelemente in allen Registerkarten	8
3.1.2	Registerkarte 'Daten'	10
3.1.3	Registerkarte 'Etikettenbogen'	15
3.1.4	Registerkarte 'Zusätzliche Etikettendaten'	17
3.1.5	Registerkarte 'In Datei drucken'	19
3.1.6	Registerkarte 'M-Print PRO'	20
3.1.7	Registerkarte 'PROJECT complete'	23
3.2	Hauptmenüleiste	25
3.2.1	Hauptmenü 'Datei'	25
4	Funktionsbeschreibung	26
4.1	Starten/Beenden	26
4.1.1	E3.ETPrint starten	26
4.1.2	E3.ETPrint beenden	26
4.2	Bedienung.....	26
4.2.1	Konfiguration öffnen / speichern	26
4.2.2	Eigene Attribute hinzufügen	27
4.2.3	Etikettenbogen Vorschau	27
4.2.4	Etikettenbogen drucken.....	28
4.2.5	Speichern in M-Print PRO	30
4.2.6	Export / öffnen in M-Print PRO bzw. Export drucken in M-Print PRO.....	30
4.2.7	In Datei drucken	31
4.2.8	Speichern in PROJECT complete.....	32
4.2.9	Export / öffnen in PROJECT complete.....	32

1 Einleitung

1.1 Produktbeschreibung

Mit **E³.ETPrint** ist es möglich, Etiketten von Betriebsmitteln aus einem **E³.series**-Projekt zu erstellen. Durch einen Filtermechanismus und Auswahlmechanismus kann bestimmt werden, welche Betriebsmittel in der Etiketten-Ausgabe erscheinen sollen bzw. nicht erscheinen sollen. Gefiltert werden kann nach *Art/Zählnummer, Anlage, Ort* und nach *eingestellten Filterattributen*.

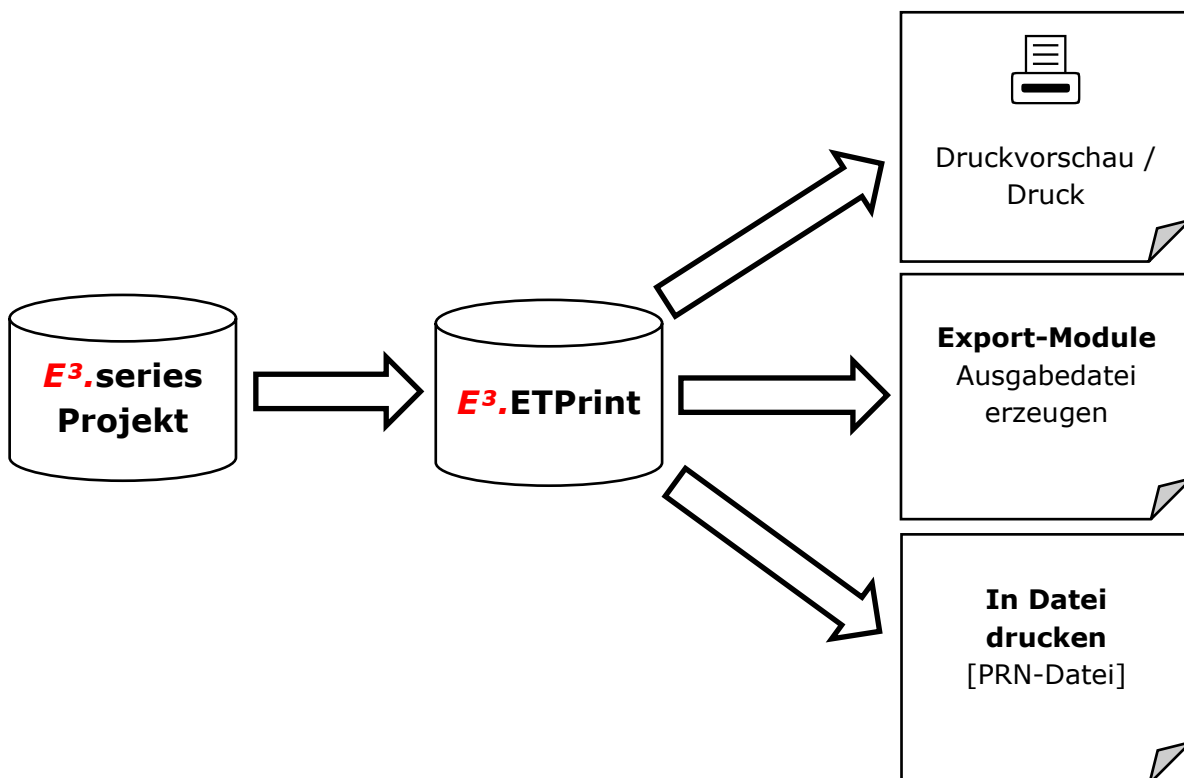
Folgende Betriebsmittel können über die Auswahl bestimmt definiert werden:

- ‚normale‘ Betriebsmittel
- Stecker
- Kabel
- Kabelkanäle
- Blöcke
- Tragschienen
- Rohre
- Schläuche
- Klemmen

Die Etiketten können in folgenden Formaten ausgegeben werden:

- Druckvorschau / Druck
- M-Print PRO (direkt in M-Print PRO öffnen / oder als CSV-Datei)
- In Datei drucken (als PRN-Datei)

1.2 Ablaufschaubild



1.3 Systemvoraussetzungen

SYSTEMVORAUSSETZUNGEN



Betriebssysteme

- Windows 7
- Windows 8(.1)
- Windows 10

Minimale Systemvoraussetzungen

- 2 GHz CPU-Takt oder höher
- Min. 4 GB Hauptspeicher
- mindestens 10 GB freier Speicherplatz auf der Festplatte (für die normale Installation)

Softwarevoraussetzungen

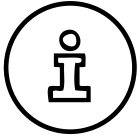
- **E³.series**
- **.NET Framework** 4.6.2

Hardwarevoraussetzungen

- 3-Tasten Maus mit Scrollrad
- DVD-Rom Laufwerk (für Installation)
- **Empfehlung:** 19" Monitor mit 1280*1024 bei True-Color oder Wide-Screen Monitor. alternativ DualScreen Lösung

2 Installation

HINWEIS



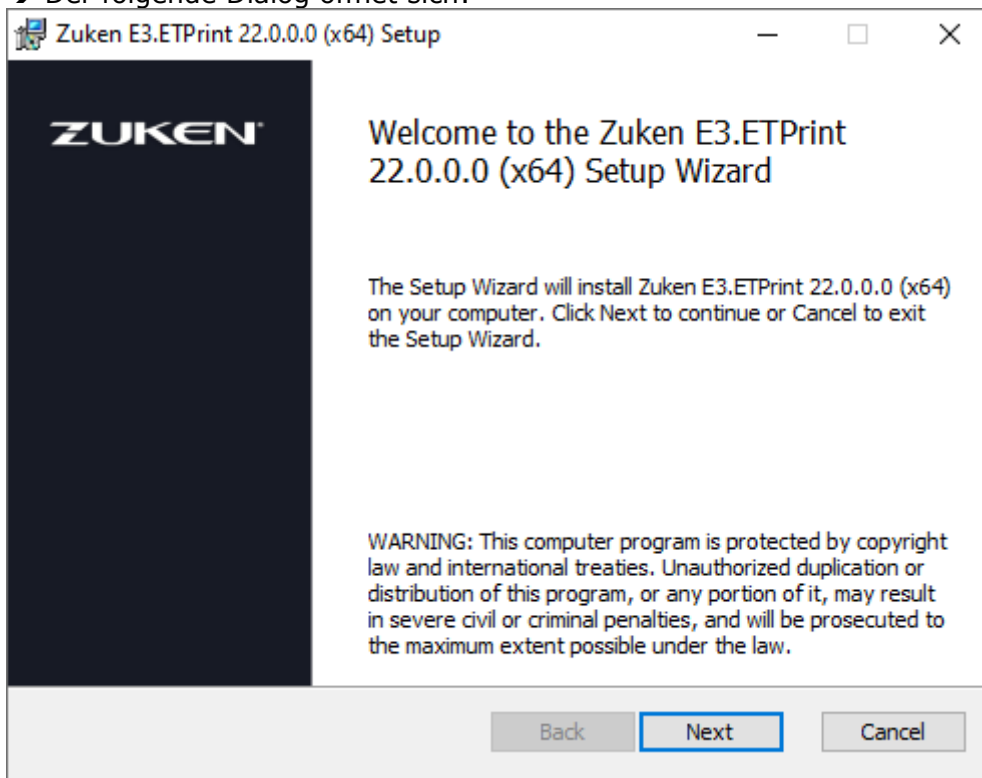
- Beachten Sie unbedingt vor der Installation, dass die Systemvoraussetzungen (siehe unter 1.3 Systemvoraussetzungen) für das Produkt erfüllt sind.
- Vor der Installation sind sämtliche **E3.series**-Anwendungen zu schließen.

2.1 Programminstallation

So installieren Sie das Programm **E3.ETPrint** auf Ihrem Rechner:

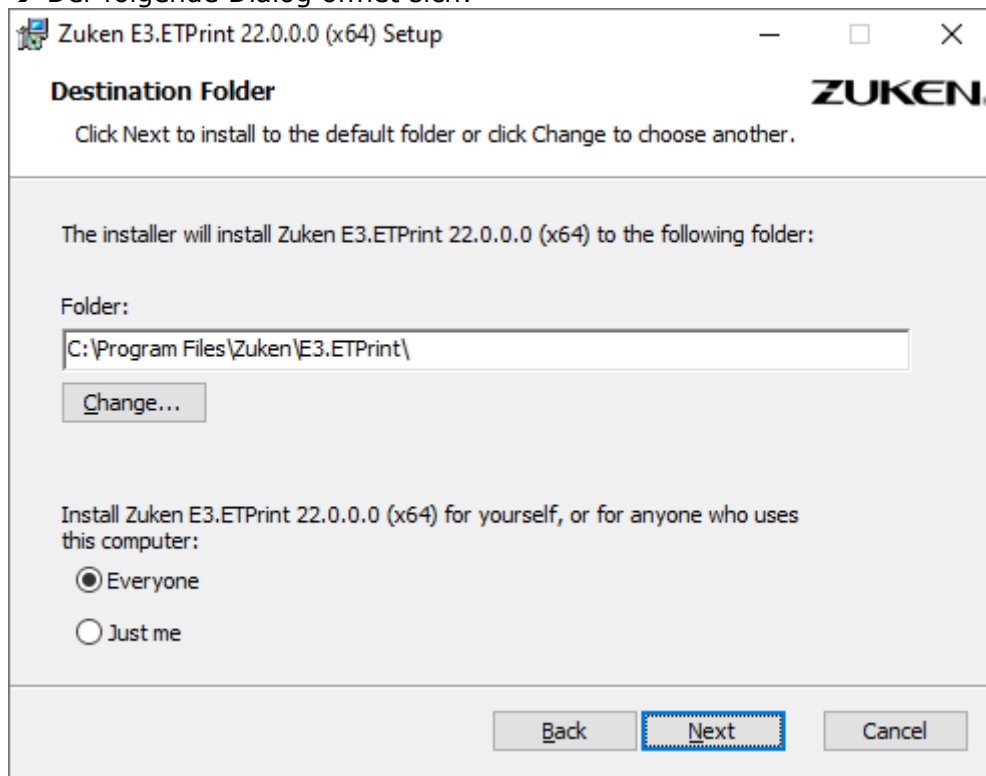
1. Doppelklicken Sie die Datei `E3.ETPrint.msi` und führen Sie die Anwendung aus.

→ Der folgende Dialog öffnet sich:



2. Klicken Sie **Next**.

→ Der folgende Dialog öffnet sich:

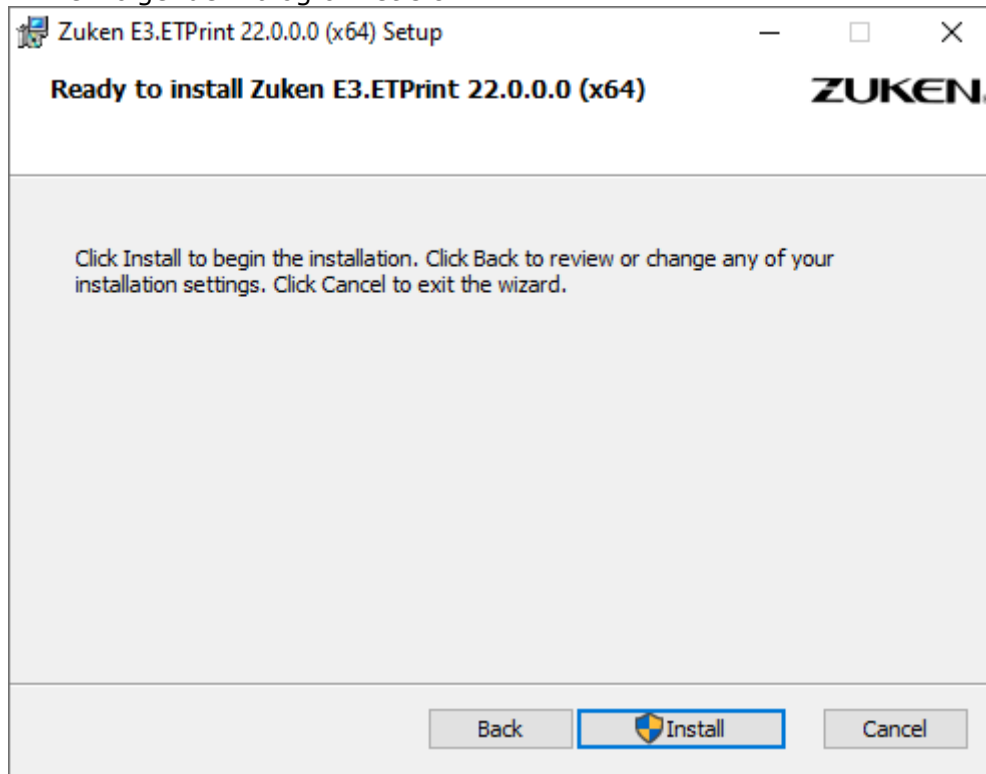


Tragen Sie unter **Folder:** den Installationspfad für **E3.ETPrint** manuell ein oder klicken Sie **Change...**, um den Installationspfad für **E3.ETPrint** über den Explorer auszuwählen.

Über ein Optionsfeld kann zudem bestimmt werden, ob das Programm für jeden Anwender auf dem Rechner (**Everyone**) oder nur für den Benutzer des Rechners (**Just me**) verwendet werden soll.

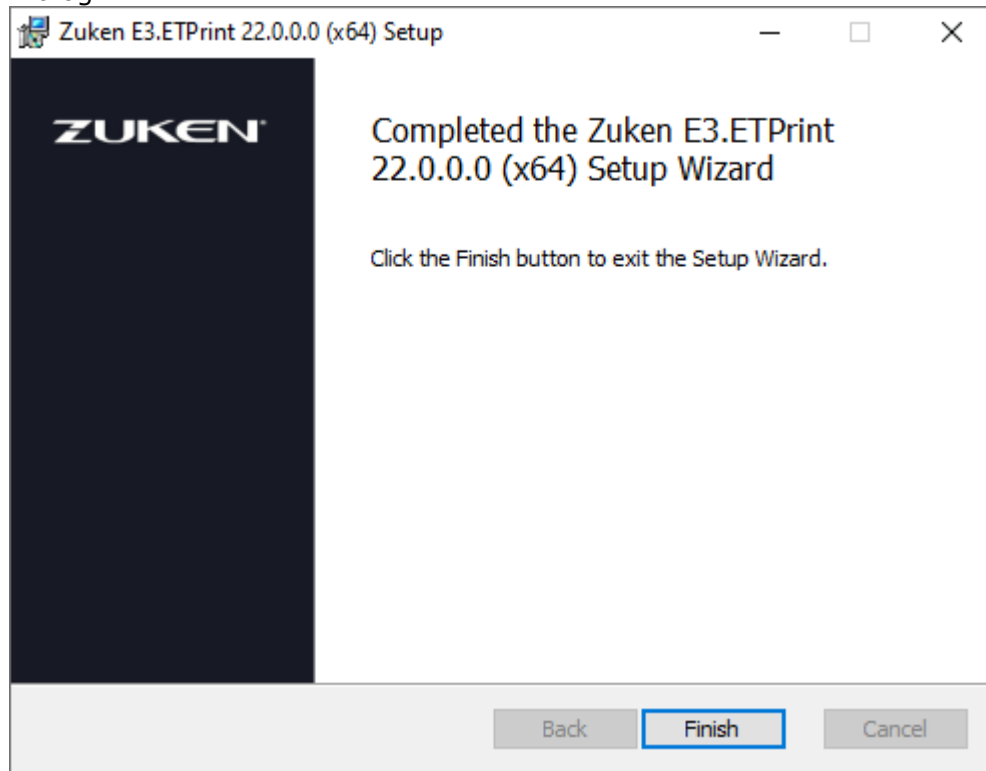
3. Klicken Sie **Next**.

→ Der folgende Dialog öffnet sich:



4. Klicken Sie **Install**.

→ Die Installation wird ausgeführt. Nach Beenden der Installation erscheint der folgende Dialog:



2.2 Konfigurationen

Nach erfolgter Installation sind nachfolgende Konfigurationen durchzuführen.

2.2.1 Attribute anlegen

Zunächst müssen in **E3.series** bestimmte von **E3.ETPrint** benötigte Attribute angelegt werden. Welche Attribute angelegt werden sollen, ist in der Datei „AddAttributes.ini“ festgelegt.

Im Standard werden folgende Attribute angelegt:

Attribut	Träger
Weidmueller_Marker_ArticleNumber	Kabel, Bauteil, Stecker, Betriebsmittel, Blockbetriebsmittel, Kabeltyp, Schlauch/Rohr, Schlauch-/Rohrtyp
Weidmueller_No_Marker	Kabel, Bauteil, Stecker, Betriebsmittel, Blockbetriebsmittel, Kabeltyp, Schlauch/Rohr, Schlauch-/Rohrtyp

So legen Sie die benötigten Attribute an:

Hinweis: Achten Sie darauf, dass maximal eine **E3.series** Anwendung ausgeführt wird.

- Starten Sie unter ...\\E3.ETPrint\\Scripts das Skript „AddAttributes.vbs“ mit einem Doppelklick,
- das Skript wird ausgeführt und **E3.series** wird anschließend vom Skript automatisch geschlossen,
- die Attribute werden in der in **E3.series** eingestellten Konfigurationsdatenbank gespeichert.
- nach erfolgreicher Einrichtung sollte die Liste der Attributnamen im **E3.series** Datenbankeditor die neu angelegten Attribute von **E3.ETPrint** enthalten:

Attributnamen bearbeiten										
Name	Dargestellter Name	Typ	Träger	Einzelne Instanz	Eindeuti	Format	Größe	P	P ₁	Farbe
Weidmueller_Marker_ArticleNumber	Weidmueller_Marker_Artic	Ganzzahl	Kabel, Bauteil, Stecker, f	<input checked="" type="checkbox"/>	<kein Ein	Wert	2.5 mm	0	0	Automatisch
Weidmueller_No_Marker	Weidmueller_No_Marker	Ganzzahl	Kabel, Bauteil, Stecker, Betriebsmittel, Blockbetriebsmittel, Kabeltyp, Schlauch/Rohr, Schlauch-/Rohrtyp							

Unter 64 Bit Betriebssystemen müssen die beiden Skripte mit der 32 Bit Version der „wscript.exe“ gestartet werden. Die 32 Bit Version der „wscript.exe“ liegt im Windows-Ordner unter „SysWOW64\\wscript“.

Beispielaufwurf: C:\\WINDOWS\\SysWOW64\\wscript.exe "C:\\Program Files (x86)\\Zuken\\E3.ETPrint\\Scripts\\AddAttributes.vbs"

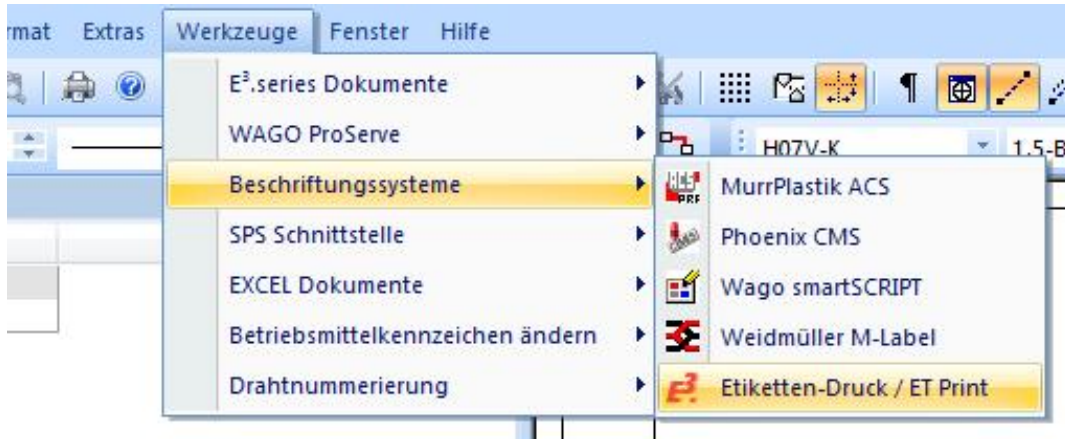
2.2.2 Werkzeugmenü einbinden

In **E³.series** können in der Symbolleiste **Werkzeuge** spezielle Werkzeugmenüeinträge eingebunden werden.

So binden Sie das Werkzeugmenü in E3 ein:

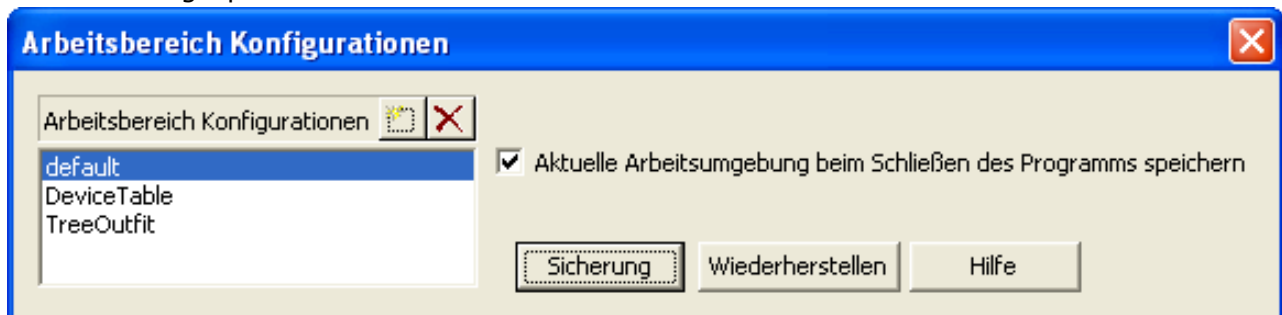
Hinweis: Achten Sie darauf, dass maximal eine **E³.series** Anwendung ausgeführt wird.

- Starten Sie unter ...\\E3.ETPrint\\Scripts das Skript „BuildToolsMenu.vbs“ mit einem Doppelklick,
- das Skript wird ausgeführt und das Werkzeugmenü ist nun in **E³.series** eingebunden:



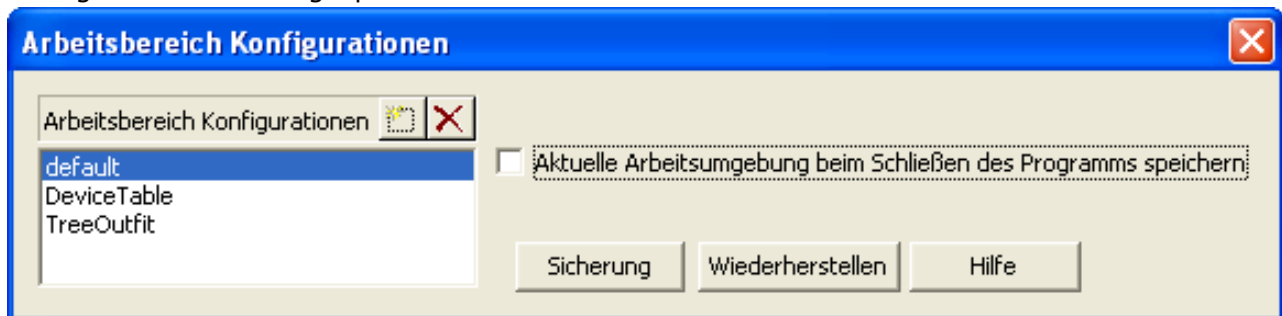
Sollten Sie selbst Änderungen am Werkzeugmenü vornehmen wollen, ist die Lektüre des folgenden Kapitels empfehlenswert.

Nach dem Einbinden überprüfen, ob die Einstellungen beim Beenden von **E³.series** automatisch gespeichert werden.



Dazu wird der Befehl „**Ansicht → Arbeitsbereich-Konfigurationen...**“ aufgerufen.

Ist die Checkbox **NICHT** angekreuzt (dies ist die bevorzugte Einstellung), so muss die aktuelle Konfiguration extra abgespeichert werden.



3 Benutzeroberfläche

Die Benutzeroberfläche von **E3.ETPrint** ist ein separates Dialogfenster, welches in sechs Registerkarten unterteilt ist. Die Optionen und Schaltflächen einer Registerkarte sind in Bereiche unterteilt, welche mit einem Rahmen eingegrenzt sind. Die verwendeten Einstellwerte können als Konfiguration gespeichert werden (Siehe unter 4.2.1 Konfiguration öffnen / speichern).

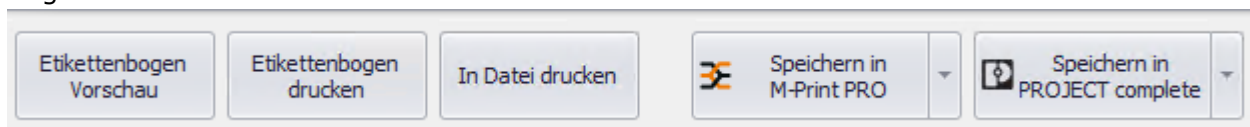
3.1 Registerkarten

Die **E3.ETPrint**-Benutzeroberfläche ist in folgende Registerkarten aufgeteilt:

- **Daten**
- **Etikettenbogen**
- **Zusätzliche Etikettendaten**
- **In Datei drucken**
- **M-Print PRO**
- **PROJECT complete**

3.1.1 Schaltflächenelemente in allen Registerkarten

Als besonderes Merkmal sind die folgenden Schaltflächenelemente übergreifend in allen Registerkarten vorhanden:



Etikettenbogen Vorschau	Zeigt eine Druckvorschau der Etikettenbogen an.
Etikettenbogen drucken	Wenn die Option Druckerauswahl öffnen in der Registerkarte Etikettenbogen selektiert wurde, erscheint nach dem Klicken auf die Schaltfläche Drucken der Standarddruckerauswahldialog. Nach dem Definieren des Druckers wird die Druckvorschau geöffnet.
In Datei drucken	<p>Die Ausgabe wird in eine <i>PRN</i>-Datei im ASCII-Format geschrieben. Weitere Informationen finden Sie unter 4.2.7 In Datei drucken</p> <p>So exportieren Sie die Etikettenbogen und drucken Sie in M-Print PRO:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktivieren Sie in der Registerkarte M-Print PRO die Checkbox „Direkt drucken“ • Klicken Sie mit der linken Maustaste auf die Schaltfläche Export / drucken in M-Print PRO • Die Exportdaten werden direkt in M-Print PRO gedruckt. • Hinweis: Nachdem Drucken wird M-Print PRO geschlossen.
Speichern in M-Print PRO	Erzeugt im vordefinierten Standard-Verzeichnis einen ‚Container‘ (zip-Datei) mit einer CSV-Datei und Steuerdateien. Dieser Container kann auf einem anderen Rechner geöffnet werden. (Siehe unter 4.2.5 Speichern in M-Print PRO)
Export / öffnen in M-Print PRO	Exportiert die CSV-Datei in das definierte Standard-Verzeichnis. Der Dateiname wird zuvor nicht abgefragt. Anschließend wird automatisch M-Print PRO geöffnet.
Speichern in PROJECT complete	Erzeugt im vordefinierten Ausgabe-Verzeichnis pro E3.series Export-Gruppe eine CSV-Datei.
Export / öffnen in PROJECT complete	Exportiert die CSV-Dateien in das vordefinierte Ausgabeverzeichnis. Anschließend wird automatisch PROJECT complete geöffnet.

3.1.2 Registerkarte 'Daten'

E³.ETPrint (3.5.10.0) - C:\ProgramData\Zuken\E3.ETPrint\ETPrint.etc

Datei

Daten Etikettenbogen Zusätzliche Etikettendaten In Datei drucken M-Print PRO PROJECT complete

Daten

Art/Zählnummer

Anlage ▼

Ort ▼

Filterattribut

Objekte ohne Filterattribut ausgeben ☒ Ja ☐ Nein

☒ Betriebsmittel ☐ Blöcke

☒ Stecker ☐ Tragschienen

☐ Kabel ☐ Rohre

☐ Kabelkanäle ☐ Schläuche

☒ Klemmen

☐ Klemmleistenbezeichnung

☒ Klemmleistenbezeichnung:Klemmen-Nr.

☐ Klemmen-Nr.

☐ Vorzeichen kürzen

☐ Daten nur von geöffneten Blättern

☐ Doppelte Etiketten unterdrücken

Ausgabesprache ▼

Merkmale

☒ Projektnamen

☒ Bauteiltyp

☒ Anlagekennzeichen

☒ Ortskennzeichen

☒ Art/Zählnummer

☒ Markierertyp

☒ Bauteilnamen

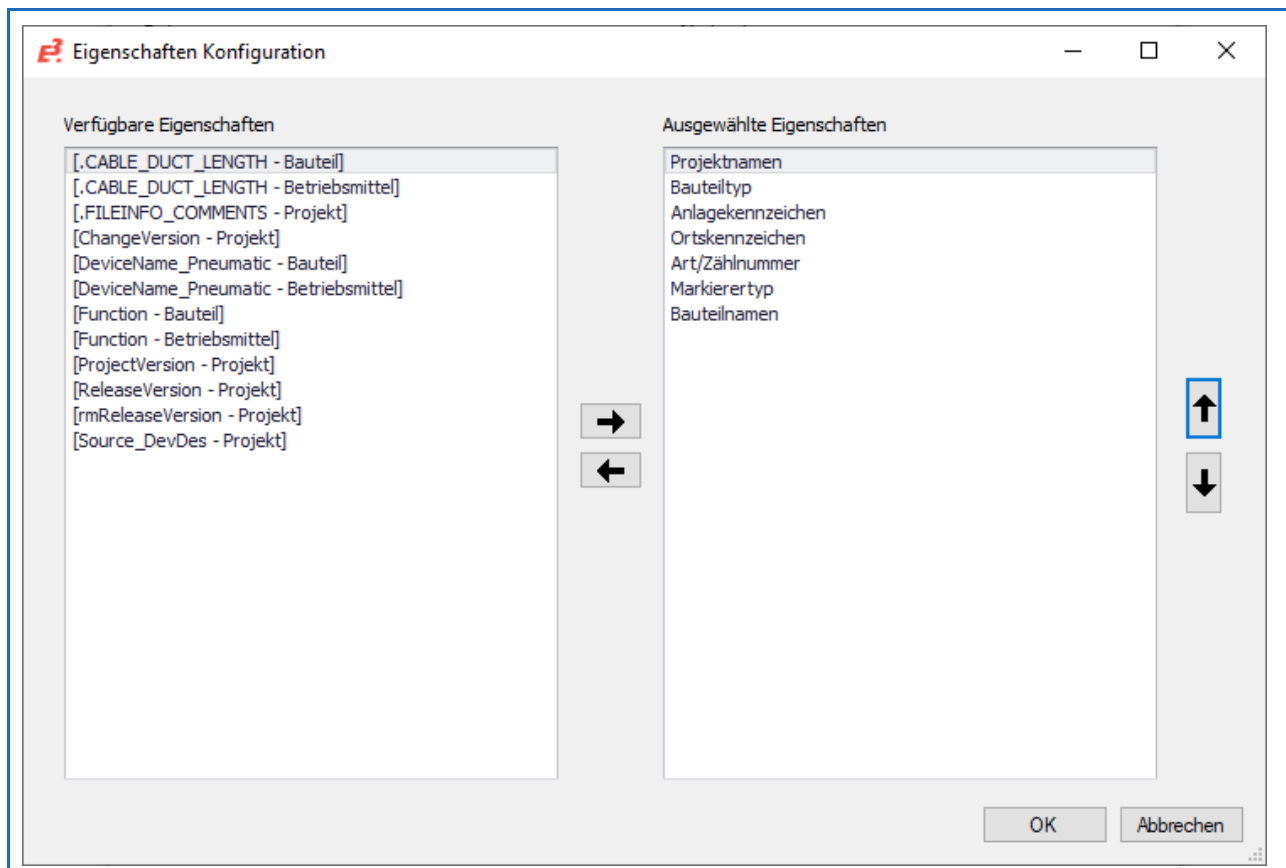
Merkmalen bearbeiten

Etikettenbogen Vorschau Etikettenbogen drucken In Datei drucken Speichern in M-Print PRO Speichern in PROJECT complete

Registerkarte 'Daten'	
Daten	
Art/Zählnummer	Die Datenobjekte können nach Art/Zählnummer, Anlage, Ort und einem Attribut gefiltert werden.
Anlage	
Ort	
	Hinweis: Beim Filtervorgang empfiehlt es sich, ein Sternchen vor dem zu suchenden Begriff zu setzen und anschließend den Suchbegriff buchstabenweise einzutragen: *Suchbegriff Zum Zurücksetzen des Filters tragen Sie nur ein Sternchen in die Zelle ein: *
Filterattribut	Beim Filtern nach einem Attribut kann bestimmt werden ob, die Betriebsmittel, die das Attribut nicht tragen, berücksichtigt werden oder nicht Hinweis: Das Filterattribut muss einen gültigen Eintrag haben.
Objekte ohne Attribut ausgeben	Hinweis: Diese Einstellung bezieht sich nur auf Betriebsmittel, die kein Filterattribut besitzen. Falls ein Filterattribut verwendet wird, kann folgende Eingrenzung über den Auswahldialog Objekte ohne Attribut ausgeben definiert werden: <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="radio"/> Ja Betriebsmittel ohne das definierte Filterattribut werden im Etikettenbogen ausgegeben <input type="radio"/> Nein Betriebsmittel ohne das definierte Filterattribut werden im nicht Etikettenbogen ausgegeben
Klemmen	Ist die Checkbox aktiviert, werden Klemmen bei der Etikettenerstellung berücksichtigt. Hierbei kann unter den folgenden drei Ausgabeformaten gewählt werden: <ul style="list-style-type: none"> • Klemmleistenbezeichnung • Klemmleistenbezeichnung: Klemmen-Nr. • Klemmen-Nr.
Klemmleistenbezeichnung	Für jede gefunden Klemme wird auf dem Etikett die Klemmleistenbezeichnung ausgegeben. Beispiel: <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;">-XT1</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;">-XT1</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;">-XT1</div> </div> </div>


Klemmleisten- bezeichnung: Klemmen-Nr.	<p>Für jede gefunden Klemme wird auf dem Etikett die Klemmleistenbezeichnung und die Klemmennummer der Klemmen ausgegeben.</p> <p>Beispiel:</p> <table><tr><td>-XT1 1</td><td>-XT1 2</td><td>-XT1 3</td></tr></table>	-XT1 1	-XT1 2	-XT1 3
-XT1 1	-XT1 2	-XT1 3		
Klemmen-Nr.	<p>Für jede gefunden Klemme wird auf dem Etikett die Klemmennummer der Klemmen ausgegeben. Die Gruppierung der Klemmen erfolgt nach der gewählten Klemmleistenbezeichnung.</p> <p>Beispiel:</p> <table><tr><td>1</td><td>2</td><td>3</td></tr></table>	1	2	3
1	2	3		
Vorzeichen kürzen	Ist die Checkbox aktiviert, wird das Vorzeichen (z.B. - = +) bei der Ausgabe weggelassen.			
Daten nur von geöffneten Blättern	Ist die Checkbox aktiviert, werden nur Betriebsmittel gesammelt, die auf den aktuell geöffneten Blättern gefunden werden.			
Doppelte Etiketten unterdrücken	Ist die Checkbox aktiviert, werden Etiketten mit gleichem Inhalt nur einmal gedruckt.			
Merkmale				

	<p>In dem Listefeld Merkmale werden alle ausgewählten Merkmale angezeigt.</p> <p>Über die Schaltfläche Merkmale bearbeiten können Merkmale dem Listefeld hinzugefügt/ entfernt bzw. die Reihenfolge der Merkmale geändert werden.</p> <p>Besitzt das Merkmal einen Eintrag am Betriebsmittel und ist angehakt, wird es für den Etikettenbogen ausgegeben.</p> <p>Beispiel 1:</p> <div> <input checked="" type="checkbox"/> Anlage <input checked="" type="checkbox"/> Ort <input checked="" type="checkbox"/> Art/Zählnummer </div> <div> =Dev +S01 -F1 </div> <p>Beispiel 2:</p> <div> <input checked="" type="checkbox"/> Art/Zählnummer <input checked="" type="checkbox"/> Anlage <input type="checkbox"/> Ort </div> <div> -F1 =Dev </div> <p>Beispiel 3:</p> <div> <input checked="" type="checkbox"/> Projektnamen <input checked="" type="checkbox"/> Bauteilnamen <input checked="" type="checkbox"/> Art/Zählnummer <input checked="" type="checkbox"/> Anlage </div> <div> E3-Project 3RV20110EA15 -F1 =Dev </div>
Merkmale bearbeiten	<p>Nach Betätigen der Schaltfläche Merkmale bearbeiten erscheint der Dialog Eigenschaften Konfiguration:</p> <p>In diesem Dialog können mit Hilfe der Pfeil-Schaltflächen die gewünschten Eigenschaftsmerkmale konfiguriert werden.</p>




Verfügbare Eigenschaften


Hier werden alle verfügbaren Eigenschaften (Merkmale) aufgelistet.


Durch Klicken der Schaltfläche  wird die selektierte Eigenschaft verwendet und vom Listenfeld in die Tabelle mit den ausgewählten Eigenschaften verschoben.

Hinweis: Zusätzliche Attribute werden mit eckigen Klammern markiert, z.B. *[Function - Bauteil]*

Ausgewählte Eigenschaften

Durch Klicken der Schaltfläche  wird die selektierte Eigenschaft in der Reihenfolge eine Position nach vorn gerückt.

Durch Klicken der Schaltfläche  wird die selektierte Eigenschaft in der Reihenfolge eine Position nach hinten gerückt.

Durch Klicken der Schaltfläche  wird die selektierte Eigenschaft aus der Tabelle mit den ausgewählten Eigenschaften entfernt und wieder zurück in das Listenfeld ‚Verfügbare Eigenschaften‘ verschoben.

3.1.3 Registerkarte 'Etikettenbogen'

E³.ETPrint (3.5.10.0) - C:\ProgramData\Zuken\E3.ETPrint\ETPrint.etc

Datei

Daten **Etikettenbogen** Zusätzliche Etikettendaten In Datei drucken M-Print PRO PROJECT complete

Maßeinheit ☒ Millimeter ☐ Zoll

Rand		Etikette	
oben	4,2	Breite	70
unten	4,2	Höhe	32
links	0	Abstand hor.	0
rechts	0	Abstand vert.	0

Ausrichtung

☐ links
☒ zentriert
☐ rechts

☒ Druckerauswahl öffnen
☒ In Etiketten einpassen
☒ Mehrzeilig drucken

Schriftart
 Arial

Schriftgrad
 24 ☐ Fett

Druck beginnen bei:
 Zeile 1
 Spalte 1

Etikettenbogen Vorschau Etikettenbogen drucken In Datei drucken Speichern in M-Print PRO Speichern in PROJECT complete

Registerkarte 'Etikettenbogen'

Maßeinheit

Hier kann mit den Optionsfeldern **Millimeter** oder **Zoll** die Maßeinheit festgelegt werden.

Rand

oben / unten / links / rechts	In diesen Eingabefeldern können die Ränder an den Etiketten definiert werden.															
Etikette																
Breite /Höhe	In diesen Eingabefeldern kann die Größe der Etiketten bestimmt werden.															
Abstand hor. / ver.	In diesen Eingabefeldern können die Abstände zwischen den Etiketten definiert werden.															
Ausrichtung																
links / zentriert / rechts	In diesen Optionsfeldern kann die Ausrichtung des Etikettentexts bestimmt werden.															
Definition der Etikettenparameter																
Druckerauswahl öffnen	Bei aktiver Checkbox kann vor der Druckvorschau ein Drucker gewählt werden, andernfalls wird der Standarddrucker genutzt															
In Etiketten einpassen	Ist diese Checkbox aktiviert, werden die auf das Etikett zu druckenden Texte unter allen Umständen in das Etikett eingepasst.															
Mehrzeilig drucken	Bei aktiver Checkbox werden die Etikettendaten untereinander ausgegeben, sofern dort mehrere Datenzeilen gewählt wurden.															
Schriftart	In diesem Auswahlfeld kann die Schriftart eingestellt werden, in der die Etiketten ausgegeben werden.															
Schriftgrad	In diesem Eingabefeld kann die Ausgabegröße der Schrift für die Etiketten definiert werden.															
Fett	Bei aktiver Checkbox wird die Schrift wird fett ausgegeben.															
Druck beginnen bei: Zeile / Spalte	<div>Über „Druck beginnen bei“ kann durch eine Zeilen- und Spalten-angabe festgelegt werden, wo der Druck begonnen werden soll. Beispiel: Zeile=2, Spalte=2</div> <table><tr><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td>A1 A1 S1.MP</td><td>A2.1 A1 S1.MP</td></tr><tr><td>A2.2 A1 S1.MP</td><td>A2.3 A1 S1.MP</td><td>A5 A1 S1.MP</td></tr><tr><td>A6 A1 S1.MP</td><td>A100 A1 S1.G</td><td>A100 A1 S3.G</td></tr><tr><td>A101 A1 S1.G</td><td>A101 A1 S3.G</td><td>A102 A1 S1.G</td></tr></table>					A1 A1 S1.MP	A2.1 A1 S1.MP	A2.2 A1 S1.MP	A2.3 A1 S1.MP	A5 A1 S1.MP	A6 A1 S1.MP	A100 A1 S1.G	A100 A1 S3.G	A101 A1 S1.G	A101 A1 S3.G	A102 A1 S1.G
	A1 A1 S1.MP	A2.1 A1 S1.MP														
A2.2 A1 S1.MP	A2.3 A1 S1.MP	A5 A1 S1.MP														
A6 A1 S1.MP	A100 A1 S1.G	A100 A1 S3.G														
A101 A1 S1.G	A101 A1 S3.G	A102 A1 S1.G														

3.1.4 Registerkarte 'Zusätzliche Etikettendaten'

E³.ETPrint (3.5.10.0) - C:\ProgramData\Zuken\E3.ETPrint\ETPrint.etc

Datei

Daten | Etikettenbogen | **Zusätzliche Etikettendaten** | In Datei drucken | M-Print PRO | PROJECT complete

Zusätzliche Etikettendaten

	Text	Anzahl
*		

Navigation: [Previous] [Next] [First] [Last] [Add] [Remove] [Up] [Down] [Close] [Cancel]

Daten mehrfach drucken

☐ Reg. Ausdruck Anzahl: 1

	Text	Anzahl
*		

Navigation: [Previous] [Next] [First] [Last] [Add] [Remove] [Up] [Down] [Close] [Cancel]

Etikettenbogen Vorschau | Etikettenbogen drucken | In Datei drucken | Speichern in M-Print PRO | Speichern in PROJECT complete

Registerkarte 'Zusätzliche Etikettendaten'

Zusätzliche Etikettendaten

Text / Anzahl

Ermöglicht die Eingabe von beliebigen Texten, die zusätzlich als Etiketten ausgegeben werden (für mehrzeilige Texte fügen Sie einen Zeilenumbruch mit dem Formatierungszeichen # ein; z.B. "Zeile1#Zeile2").

Daten mehrfach drucken

Reg. Ausdruck

Mit regulären Ausdrücken lassen sich hiermit Filter setzen, die auf die Ergebnisdaten angewandt werden. Damit können Etiketten anhand einer Anzahl zusätzlich gedruckt werden oder auch vom Druck ausgeschlossen werden.

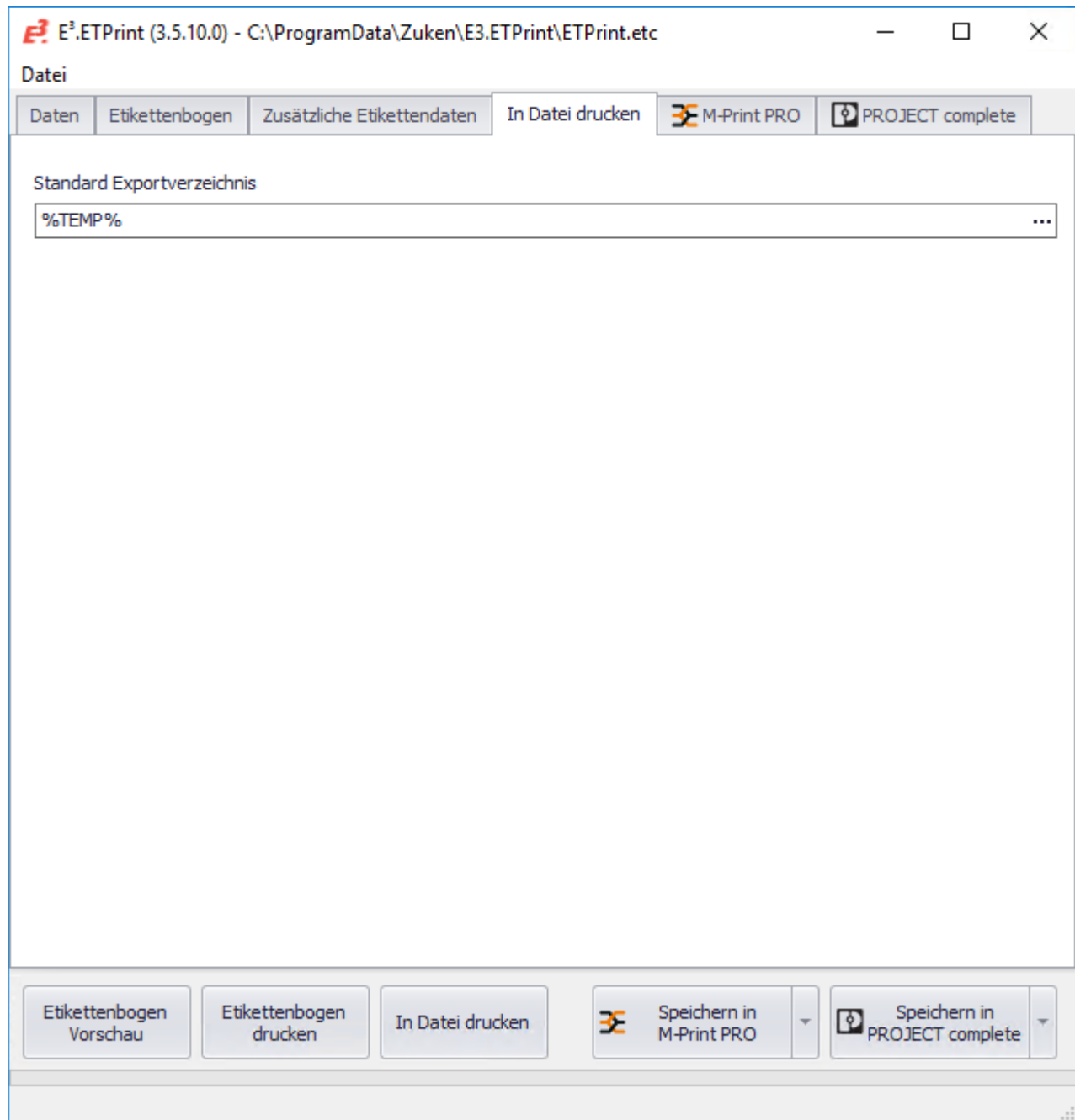
Anzahl

Anzahl definiert die Anzahl der zu druckenden Datenobjekte.

Beispiel:

- ***W1*->0** Alle Betriebsmittel, die den Text *W1* enthalten werden unterdrückt
- ***XJ*->2** Alle Betriebsmittel, die den Text *XJ* enthalten werden zusätzlich 2-mal gedruckt!

3.1.5 Registerkarte 'In Datei drucken'



The screenshot shows the 'In Datei drucken' (Print to File) tab of the E3.ETPrint (3.5.10.0) application. The window title bar indicates the file path: C:\ProgramData\Zuken\E3.ETPrint\ETPrint.etc. The interface includes a tab bar at the top with options: 'Daten', 'Etikettenbogen', 'Zusätzliche Etikettendaten', 'In Datei drucken' (selected), 'M-Print PRO', and 'PROJECT complete'. Below the tabs, there is a section labeled 'Standard Exportverzeichnis' (Standard Export Directory) with a text input field containing '%TEMP%' and a browse button ('...'). At the bottom, there is a row of buttons: 'Etikettenbogen Vorschau', 'Etikettenbogen drucken', 'In Datei drucken', 'Speichern in M-Print PRO' (with a dropdown arrow), and 'Speichern in PROJECT complete' (with a dropdown arrow).

Registerkarte 'In Datei drucken'



Standard Exportverzeichnis

Hier kann ein Standard-Exportverzeichnis definiert werden, in welchem die *PRN*-Datei gespeichert werden soll. (Siehe in **In Datei drucken**".

3.1.6 Registerkarte 'M-Print PRO'

E³.ETPrint (3.5.10.0) - C:\ProgramData\Zuken\E3.ETPrint\ETPrint.etc

Datei

Daten Etikettenbogen Zusätzliche Etikettendaten In Datei drucken  M-Print PRO  PROJECT complete



Markierer

Markierertyp Attribut
[Weidmueller_Marker_ArticleNumber - Bauteil] ▾


Betriebsmittel Standardmarkierer	Block Standardmarkierer
1674760000	1112910000
Stecker Standardmarkierer	Tragschiene Standardmarkierer
1609801044	1045640000
Kabel Standardmarkierer	Rohr Standardmarkierer
1860120000	1083230000
Kabelkanal Standardmarkierer	Schlauch Standardmarkierer
1877310000	1727740001
Klemmen Standardmarkierer	
1609801044	

M-Print PRO

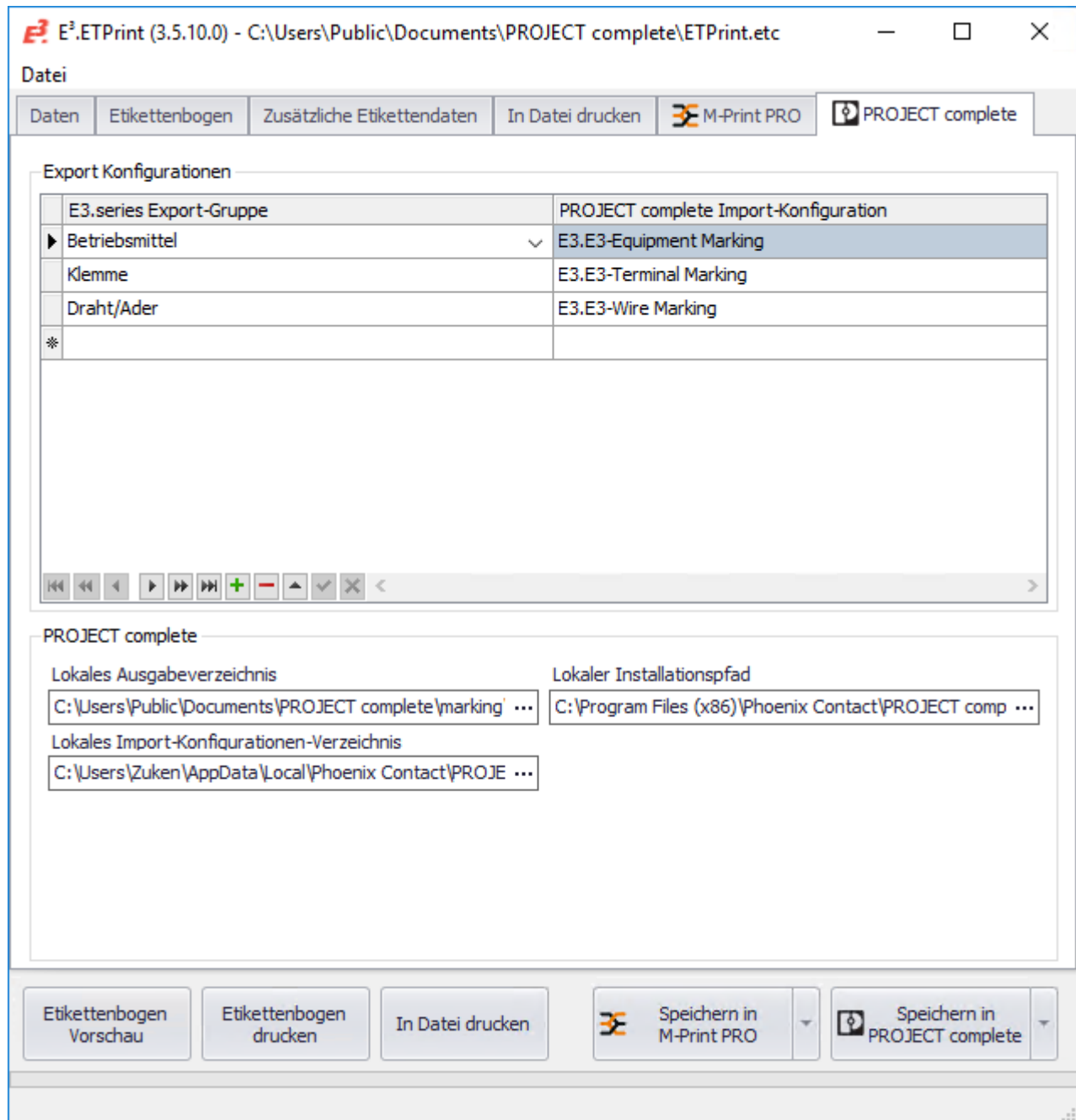
Csv Trennzeichen	Lokaler M-Print PRO Installationspfad
,	... \MPrintPRO.exe ...
M-Print PRO Importskript	<input type="checkbox"/> Direkt drucken
%ALLUSERSPROFILE%\Zuken\E3.ETPrint\ETPrint_M-Pri ...	Export M-Print PRO Installationspfad
	C:\Program Files (x86)\weidmueller\mprintpro\bin\MPrin' ...
Standard Exportverzeichnis	
%TEMP%	

Etikettenbogen Vorschau Etikettenbogen drucken In Datei drucken  Speichern in M-Print PRO  Speichern in PROJECT complete

Registerkarte 'M-Print PRO'	
Markierer	
Markierertyp Attribut	Hier werden Bauteil- und Betriebsmittel-Attribute (Träger: Kabel, Stecker, Betriebsmittel, Block, Kabeltyp, Rohr/Schlauch, Rohr/Schlauchtyp) gelistet, die für den Markierertyp verwendet werden können. Das hier eingestellte Attribut wird für der Markierertyp bei der Eigenschaften-Auswahl (siehe unter Registerkarte 'Daten' - Merkmale) verwendet.
Betriebsmittel Standardmarkierer	Standard Markierer-Artikelnummer, die verwendet wird, wenn an einem Betriebsmittel das "Markierertyp Attribut" nicht gefunden werden kann.
Block Standardmarkierer	Standard Markierer-Artikelnummer, die verwendet wird, wenn an einem Block das "Markierertyp Attribut" nicht gefunden werden kann.
Stecker Standardmarkierer	Standard Markierer-Artikelnummer, die verwendet wird, wenn an einem Stecker das "Markierertyp Attribut" nicht gefunden werden kann.
Trageschienen Standardmarkierer	Standard Markierer-Artikelnummer, die verwendet wird, wenn an einer Trageschiene das "Markierertyp Attribut" nicht gefunden werden kann.
Kabel Standardmarkierer	Standard Markierer-Artikelnummer, die verwendet wird, wenn an einem Kabel das "Markierertyp Attribut" nicht gefunden werden kann.
Rohr Standardmarkierer	Standard Markierer-Artikelnummer, die verwendet wird, wenn an einem Rohr das "Markierertyp Attribut" nicht gefunden werden kann.
Kabelkanal Standardmarkierer	Standard Markierer-Artikelnummer, die verwendet wird, wenn an einem Kabelkanal das "Markierertyp Attribut" nicht gefunden werden kann.
Schlauch Standardmarkierer	Standard Markierer-Artikelnummer, die verwendet wird, wenn an einem Schlauch das "Markierertyp Attribut" nicht gefunden werden kann.
Klemmen Standardmarkierer	Standard Markierer-Artikelnummer, die verwendet wird, wenn an einer Klemme das "Markierertyp Attribut" nicht gefunden werden kann.
M-Print Pro	
Csv Trennzeichen	Trennzeichen der CSV-Datei für die M-Print Pro Exportdatei.
M-Print PRO Importskript	Pfad zum M-Print PRO Importskript. Weitere Informationen finden Sie in der M-Print PRO -Dokumentation.

Standard Exportverzeichnis	Standard Exportverzeichnis für die M-Print PRO CSV-Datei.
Lokaler M-Print PRO Installationspfad	Definiert den Pfad zur lokalen M-Print PRO EXE. Wird verwendet für " Export / öffnen in M-Print PRO ". Wird beim ersten Start automatisch aus Registry befüllt.
Direkt drucken	<p>Hier kann definiert werden, ob die fertig erstellten Etikettenbogen, direkt in M-Print PRO gedruckt werden.</p> <p>Ist die Checkbox 'Direkt drucken' aktiviert, können die Etikettenbogen direkt in M-Print PRO gedruckt werden. Dabei wird die Schaltfläche 'Export / öffnen in M-Print PRO' auf 'Export / drucken in M-Print PRO' umbenannt. Zudem wird die Schaltfläche 'Speichern in M-Print PRO' ausgegraut:</p>  <p>Ist die Checkbox 'Direkt drucken' deaktiviert, können die Etikettenbogen direkt in M-Print PRO geöffnet werden.</p> <p>Siehe unter 4.2.6 Export / öffnen in M-Print PRO bzw. Export drucken in M-Print PRO</p>
Export M-Print PRO Installationspfad	Definiert den Pfad zur M-Print PRO EXE auf einem Rechner auf dem die Export-Datei geöffnet werden soll. Wird verwendet für " Speichern in M-Print PRO ". Wird beim ersten Start automatisch aus Registry befüllt.

3.1.7 Registerkarte 'PROJECT complete'



Registerkarte 'PROJECT complete'	
Export Konfigurationen	
E3.series Export Gruppe	Folgende Export-Gruppen stehen nach der Installation zur Verfügung: Betriebsmittel, Klemme, Draht/Ader und Steuerung .
PROJECT complete Import-Konfiguration	In dem Dropdown-Menü stehen Konfigurationsdateien zur Verfügung, die bei der Installation von PROJECT complete erzeugt werden (z.B. E3.E3-Equipment Marking). Hinweis: Die verfügbaren Konfigurationen werden von PROJECT complete zur Verfügung gestellt.
PROJECT complete	
Lokales Ausgabeverzeichnis	Das lokale Ausgabeverzeichnis muss nach der Installation definiert werden. In dieses Verzeichnis werden die CSV-Dateien geschrieben.
Lokaler Installationspfad	Der Installationspfad von PROJECT complete marking wird zur Laufzeit dynamisch ermittelt.
Lokales Import-Konfigurationen-Verzeichnis	Das lokale Import-Konfigurationsverzeichnis muss nach der Installation definiert werden. Das Verzeichnis für die Konfigurationsdateien von E3.ETPrint ist in der Standardeinstellung <code>C:\Users\Public\Documents\PROJECT complete\marking\Special settings\ZUKEN</code> . In diesem Verzeichnis liegen die Import-Konfigurationen.

3.2 Hauptmenüleiste

3.2.1 Hauptmenü 'Datei'

Im Hauptmenü **Datei** stehen folgende Befehle zur Verfügung:

Hauptmenü 'Datei'	
Konfiguration öffnen	Die verwendeten Einstellwerte können als Konfiguration gespeichert werden (Siehe Kapitel 4.2.1 Konfiguration öffnen / speichern).
Konfiguration speichern	
Beenden	Beendet das Programm E³.ETPrint .

4 Funktionsbeschreibung

4.1 Starten/Beenden

4.1.1 E³.ETPrint starten

HINWEIS



Ein Projekt in **E³.series** muss geöffnet sein.

Nach erfolgter Installation kann **E³.ETPrint** durch Bestätigen der Datei **E3. ETPrint.exe** gestartet werden

4.1.2 E³.ETPrint beenden

Um **E³.ETPrint** zu beenden,

- klicken Sie rechts oben im Benutzerfenster die **Schließen**-Schaltfläche an:
- klicken Sie in der Hauptmenüleiste auf **Datei → Beenden**

4.2 Bedienung

4.2.1 Konfiguration öffnen / speichern

Die momentan verwendete Konfiguration wird beim Druck automatisch gespeichert. Beim Starten von **E³.ETPrint** wird immer die Standard-Konfigurationsdatei unter `%ProgramData%\Zuken\E3.ETPrint\ETPrint.etc` verwendet.

HINWEIS



Für Netzwerkinstallationen kann das Programm auch mit dem Startparameter „-ConfigFile“ aufgerufen werden. Hier muss dann noch der Pfad zu der Datei übergeben werden:

`E3.ETPrint.exe -ConfigFile <Pfad der Konfigdatei>`

Wenn diese Datei schreibgeschützt ist, wird sie nicht gespeichert.

Es können optional weitere Konfigurationen gespeichert / geladen werden.


So speichern Sie eine Konfiguration:

- Vergewissern Sie sich, dass alle eingestellten Optionen/Werte in den Registerkarten korrekt eingestellt sind,
- klicken Sie anschließend in der Hauptmenüleiste auf **Datei → Konfiguration speichern...**,
- tragen Sie im Dialog **Speichern unter** den gewünschten Dateinamen und Speicherort für die Konfigurationsdatei ein.

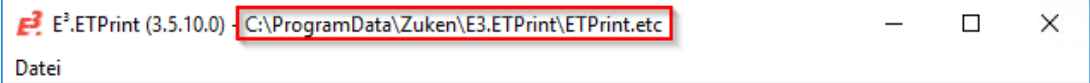
So öffnen Sie eine Konfiguration:

- Klicken Sie in der Hauptmenüleiste auf **Datei → Konfiguration öffnen...**,
- wählen Sie im Dialog **Öffnen** die gewünschte Konfigurationsdatei aus

TIPP



Der Dateipfad der momentan verwendeten Konfigurationsdatei erscheint im oberen Teil des Dialogfensters:



4.2.2 Eigene Attribute hinzufügen

In **E³.ETPrint** können auch eigene Attribute genutzt werden.

Um eigene Attribute hinzuzufügen, öffnen Sie die Konfigurationsdatei, die Sie in **E³.ETPrint** verwenden.

Fügen Sie anschließend den Namen des Attributs in der Konfigurationsdatei hinzu. Stellen Sie dabei sicher, dass das Attribut in der passenden Sektion eingefügt werden:

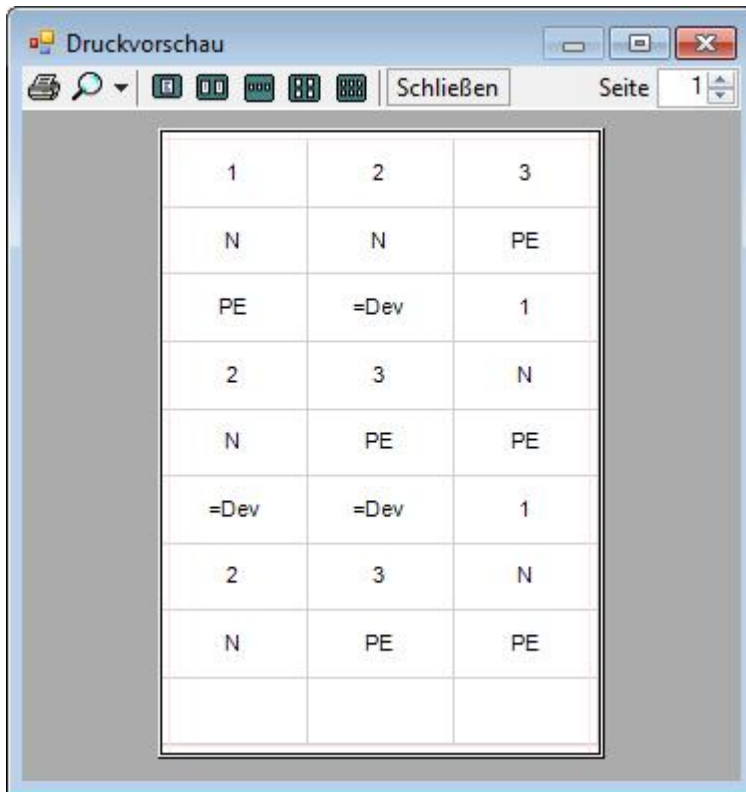
- Projektattribute werden in der Sektion **[ProjectAttributes]** eingetragen.
- Bauteilattribute werden in der Sektion **[ComponentAttributes]** eingetragen.
- Betriebsmittelattribute werden in der Sektion **[DeviceAttributes]** eingetragen.

4.2.3 Etikettenbogen Vorschau






Der fertig erstellte Etikettenbogen kann vor dem endgültigen Druck nochmals in einem Druckvorschaufenster angezeigt werden. Somit können Sie kontrollieren, ob die gewünschten Einstellwerte korrekt sind.

So öffnen Sie die Etikettenbogen Vorschau:

- Klicken Sie mit der linken Maustaste auf die Schaltfläche **Etikettenbogen Vorschau**,
- der Dialog **Druckvorschau** wird geöffnet:



Druckvorschau

	Druckt den Etikettenbogen im voreingestellten Drucker aus.
	Definiert den Zoombereich.
	Über die Schalfflächen kann die Seiteneinteilung definiert werden: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ganze Seite ▪ Zwei Seiten ▪ Drei Seiten ▪ Vier Seiten ▪ Sechs Seiten
	Schließt das Druckvorschaufenster.
	Navigiert zu der gewünschten Seite.

4.2.4 Etikettenbogen drucken

Der fertig erstellten Etikettenbogen kann auch direkt ausgedruckt werden.

TIPP



Ist die Checkbox **Druckerauswahl öffnen** in der Registerkarte **Etikettenbogen** aktiviert, kann ein Drucker ausgewählt werden. Bei deaktivierter Checkbox wird der Standarddrucker genutzt.

So drucken Sie die Etikettenbogen:

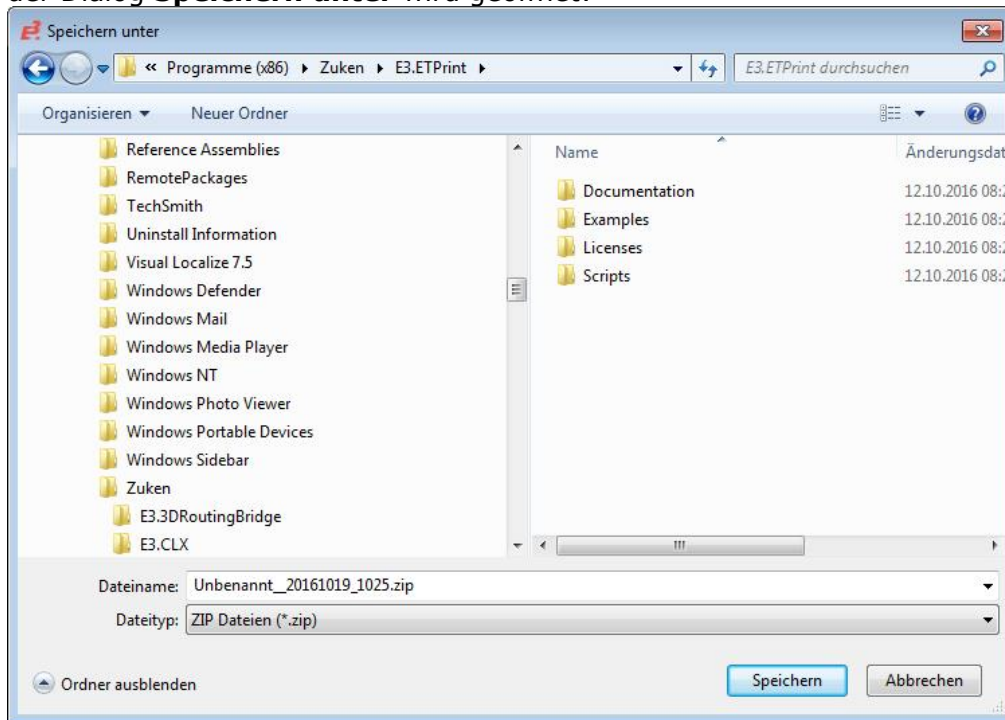
- Klicken Sie mit der linken Maustaste auf die Schaltfläche **Etikettenbogen drucken**,
- der Dialog **Drucken** wird geöffnet.

4.2.5 Speichern in M-Print PRO

Der fertig erstellte Etikettenbogen kann als CSV-Datei exportiert werden. Diese CSV-Datei kann dann mit dem Programm **M-Print PRO** eingelesen werden.

So exportieren Sie die Etikettenbogen als *Container*:

- Klicken Sie mit der linken Maustaste auf die Schaltfläche **Speichern in M-Print PRO**, **Hinweis:** Die Checkbox ‚Direkt drucken‘ in der Registerkarte **M-Print PRO** muss deaktiviert sein.
- der Dialog **Speichern unter** wird geöffnet:



- ➔ Im vordefinierten Standard-Verzeichnis wird ein ‚Container‘ (zip-Datei) mit einer CSV-Datei und Steuerdateien erzeugt.
- Entpacken Sie den ‚Container‘ (zip-Datei) auf dem Zielrechner,
- Führen Sie die entpackte Batch-Datei aus

4.2.6 Export / öffnen in M-Print PRO bzw. Export drucken in M-Print PRO

Der fertig erstellte Etikettenbogen kann in **M-Print PRO** geöffnet bzw. gedruckt werden.

So exportieren Sie die Etikettenbogen und öffnen Sie in M-Print PRO:

- Deaktivieren Sie in der Registerkarte **M-Print PRO** die Checkbox ‚Direkt drucken‘
- Klicken Sie mit der linken Maustaste auf die Schaltfläche **Export / öffnen in M-Print PRO**
- Die Exportdaten werden direkt in **M-Print PRO** geöffnet.

So exportieren Sie die Etikettenbogen und drucken Sie in M-Print PRO:

- Aktivieren Sie in der Registerkarte **M-Print PRO** die Checkbox ‚Direkt drucken‘
- Klicken Sie mit der linken Maustaste auf die Schaltfläche **Export / drucken in M-Print PRO**
- Die Exportdaten werden direkt in **M-Print PRO** gedruckt.
- **Hinweis:** Nachdem Drucken wird **M-Print PRO** geschlossen.

4.2.7 In Datei drucken

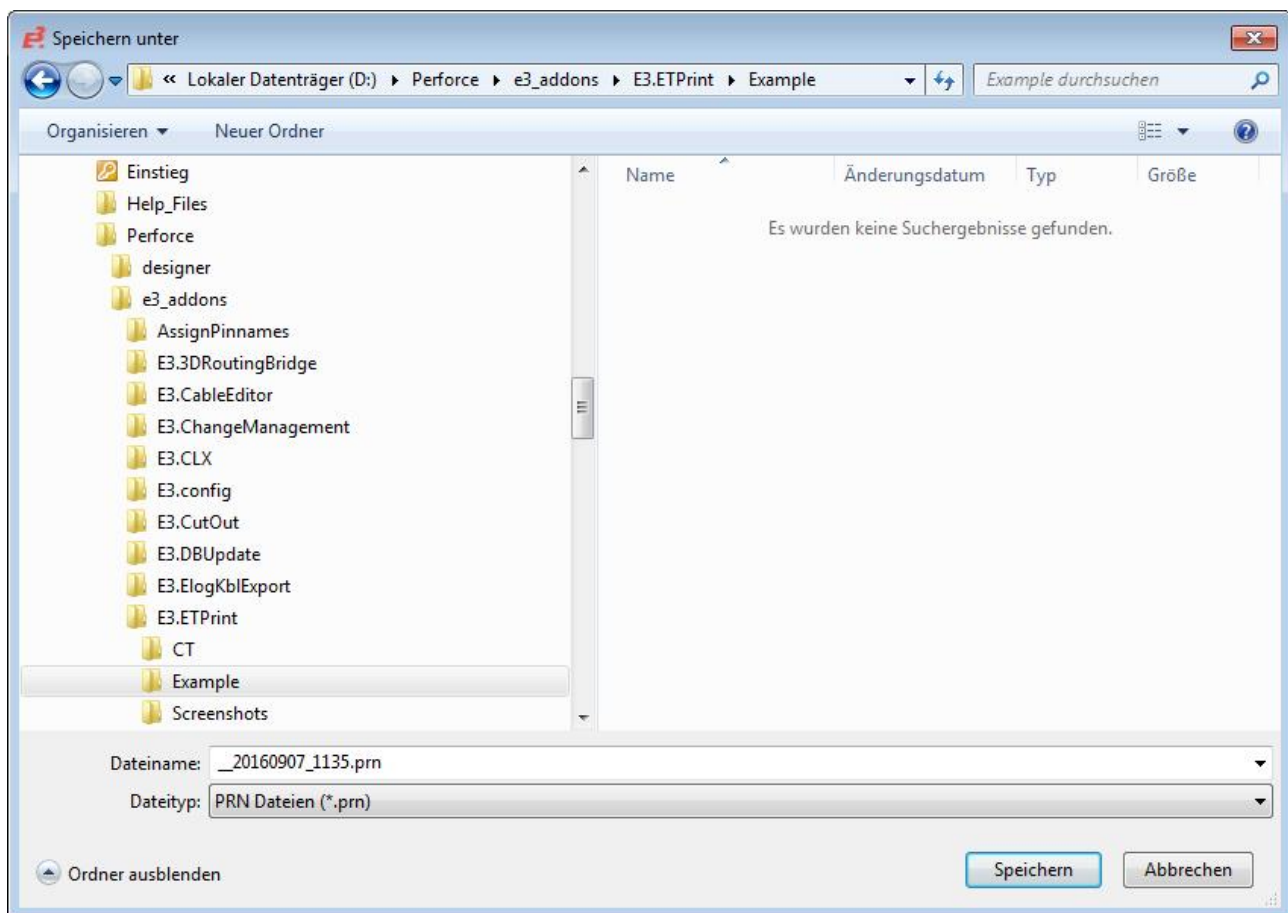
Es ist möglich, den Etikettenbogen als *PRN*-Datei im ASCII-Format zu exportieren. Bei dieser Ausgabeform werden die Einstellungen für Schriftart und Etikettengröße unterdrückt, da diese nicht in der *PRN*-Datei ausgewertet werden können. Bei Ausgabe als mehrzeilige Texte werden die Texte mit einem Leerzeichen getrennt ausgegeben. Grundsätzlich wird bei der *PRN*-Ausgabe eine Zeile pro Etikett geschrieben.

Wird als Dateiname der Platzhalter **\$p** verwendet, wird dieser beim Erzeugen der Datei mit dem Projektnamen ersetzt.

Mit folgenden Schritten drucken Sie die Etikettenbogen als *PRN*-Datei:

- Klicken Sie mit der linken Maustaste auf die Schaltfläche **In Datei drucken**,
- der Dialog **Speichern unter** wird geöffnet:

Hier kann ein Standard-Exportverzeichnis definiert werden, in welchem die *PRN*-Datei gespeichert werden soll.



4.2.8 Speichern in PROJECT complete

Der fertig erstellte Etikettenbogen kann als CSV-Datei exportiert werden. Pro **E³.series** Export-Gruppe wird eine CSV-Datei exportiert. Diese CSV-Dateien können dann mit dem Programm **PROJECT complete** eingelesen werden.

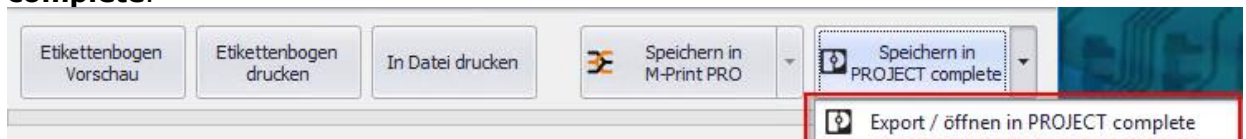
Mit folgenden Schritten exportieren Sie die CSV-Dateien:

- Klicken Sie mit der linken Maustaste auf die Schaltfläche **Speichern in PROJECT complete**.
- Die CSV-Dateien werden in das Ausgabeverzeichnis exportiert, das unter **Lokales Ausgabeverzeichnis** definiert ist (siehe [Kapitel 3.1.7 Registerkarte 'PROJECT complete'](#))

4.2.9 Export / öffnen in PROJECT complete

Der fertig erstellte Etikettenbogen kann in **PROJECT complete** geöffnet werden. Mit folgenden Schritten exportieren Sie die Etikettenbogen in PROJECT complete:

- Klicken Sie mit der linken Maustaste auf die Schaltfläche **Export / öffnen in PROJECT complete**.



- Die Exportdaten werden direkt in **PROJECT complete** geöffnet.
- **Hinweis:** Das Programm **PROJECT complete marking** muss bereits installiert sein.



Amerika

Nordamerika

Zuken USA Inc.
Westford, MA 01886, USA
Tel: +1 978 692 4900

Asien

Japan

Zuken (Firmenzentrale)
Yokohama, Kanagawa 224-8585, Japan
Tel: +81 45 942 1511

China

Zuken (Shanghai) Technical Center Co., Ltd.
Room 301, No.555 Nanjing West Road,
Shanghai, 200041, People's Republic of China
Tel: +86-21-3218-1784

Korea

Zuken Korea Inc.
Seoul 135-283, Korea
Tel: +82 2 5648031

Singapur

Zuken Singapore Pte Ltd.
#22-05 Gateway East, Singapore 189721
Tel: +65 6392 5855

Taiwan

Zuken Taiwan Inc.
Taipei 110, Taiwan
Tel: +886 2 7718 1116



Europa

Deutschland

Zuken GmbH (Europazentrale)
D-85399 Hallbergmoos, Germany
Tel: +49 89 7104059 00

Zuken E3 GmbH
D-89079 Ulm, Germany
Tel: +49 7305 9309 0

Zuken E3 GmbH
D-30659 Hannover, Germany
Tel: +49 511 8595 9489

Schweiz

Zuken E3 GmbH
CH-5504 Othmarsingen, Switzerland
Tel: +41 62 561 08 00

Vereinigtes Königreich

Zuken UK Ltd.
Bristol, BS32 4RF, UK
Tel: +44 1454 207 801

Frankreich

Zuken S.A.
#91974 Les Ulis Cédex, France
Tel: +33 1 69 29 48 00

Italien

Zuken S.r.l.
20090 Milanofiori Assago, Milan, Italy
Tel: +39 02 575 921

Niederlande

Zuken GmbH
NL-6075 HA Herkenbosch, The Netherlands
Tel: +31 475 520 998